

Protokoll

Sitzung des Arbeitsausschusses des Schulverbandes Trittau

Sitzungstermin:	Montag, 03.12.2018, 19:30 Uhr
Raum, Ort:	Sitzungsraum des Verwaltungsgebäudes, Europaplatz 5, 22946 Trittau
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr
Sitzungsende:	22:06 Uhr

Anwesenheit

Anwesende:

Vorsitz

Herr Stephan Burmester

Mitglieder

Herr Daniel Klein

Herr Karsten Lindemann-Eggers

Frau Annerose Lüdtker

Frau Regina Brüggemann

Herr Lothar Burkschat

Frau Sabine Paap

Herr Marko Wagner

Gäste

Frau Petra Gundlach

Schulleiterin Mühlau-Schule

Herr Christian Hack

Schulleiter Hahnheide-Schule

Frau Ulrike Lorenzen

Schulverbandsvorsteherin

Herr Durmis Özen

Frau Ulrike Stentzler

ab 19:58 Uhr

Verwaltung

Frau Susanne Dietrich

Herr Enrico Miehle-Hansen

Protokollführung

Abwesende:

Mitglieder

Herr Ulrich Borngräber

Entschuldigt

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Einwendungen gegen das Protokoll der Sitzung vom 22.10.2018
- 4 Mensa
hier: mündlicher Bericht zum Sachstand
- 5 Sicherheitsdienst
hier: Fortführung der Maßnahme bis zu den Sommerferien 2019
- 6 Hahnheide-Schule
hier: Nachbesprechung der Begehung vom 05.11.2018
- 7 Geschäftsordnung des Schulverbandes Trittau
hier: Aktualisierung der Geschäftsordnung
- 8 Richtigstellung des Haushaltes 2019
- 9 Anfragen und Mitteilungen
- 10 Einwohnerfragestunde (nur zu vorangegangenen Tagesordnungspunkten)

Protokoll

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende eröffnet um 19:30 Uhr die Sitzung, begrüßt die Anwesenden, stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Der Vorsitzende stellt nach kurzer Schilderung des Sachverhaltes den Antrag, die Tagesordnung um den TOP 8 - „Richtigstellung des Haushaltes 2019“ zu erweitern.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der gesetzlichen Vertreter:	9
davon anwesend:	8
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-

Somit ergibt sich o.g. geänderte Tagesordnung. Weitere Einwende zur Tagesordnung werden nicht erhoben.

2. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

3. Einwendungen gegen das Protokoll der Sitzung vom 22.10.2018

(VZ)

Herr Özen bittet darum, die TOP's 8 und 9 in ihrer Benennung durch den Zusatz „Mitglieder der Trittauer SPD-Fraktion“ zu ergänzen. Richtig muss es somit heißen:

8 Sanierungsmaßnahme an der Hahnheide-Schule
hier: Antrag der Mitglieder der Trittauer SPD-Fraktion auf Durchführung einer Baumaßnahme an der Hahnheide-Schule

9 Erstellung eines Gebäudeunterhaltungskonzeptes
hier: Antrag der Mitglieder der Trittauer SPD-Fraktion auf Erstellung eines Gebäudeunterhaltungskonzeptes für die Bauten und Anlagen des Schulverbandes Trittau in Ergänzung der Vorlage 2018/14/09 und Bereitstellung von angemessenen Haushaltsmitteln

Herr Wagner merkt an, dass die von Frau Paap in TOP 6. Geschäftsordnung beantragte Sollregelung im § 3 Absatz 1 für die Vorlagenbereitstellung galt und nicht für die Einladung nebst Tagesordnung. Richtig muss es somit heißen:

1) Die Einladung nebst Tagesordnung ist den Mitgliedern des Schulverbands mindestens sieben Tage vor der Sitzung im elektronischen Ratsinformationssystem zum Abruf bereit zu stellen. Damit gilt die Einladung als zugestellt. Weitere Unterlagen sollten ebenfalls sieben Tage vor der Sitzung im Ratsinformationssystem zur Verfügung stehen.

Herr Klein weist darauf hin, dass sein Name in der Anwesenheitsliste nicht aufgeführt ist.

Weitere Einwendungen gegen das Protokoll vom 22.10.2018 werden nicht erhoben.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der gesetzlichen Vertreter:	9
davon anwesend:	8
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-

Somit ist das Protokoll vom 22.10.2018 genehmigt.

4 . Mensa
hier: mündlicher Bericht zum Sachstand

Frau Dietrich erhält das Wort. Sie berichtet, dass am 29.11.2018 ein Treffen mit Herrn Michael Thun von der Firma ESSCOOLTUR in der Mensa stattfand. Daran nahmen außer ihr Frau Lorenzen, Frau Kuhfuß, Frau Jörgensen, Herr Geercken und Herr Miehke-Hansen teil.

Im Gespräch wurde mit Herrn Thun die durch die Mensa AG erarbeiteten Matrixkriterien abgestimmt. Dieser war positiv über die sorgfältig ausgearbeiteten Auswahlkriterien überrascht gab allerdings zu bedenken die Matrix kürzer zu halten, damit die prozentuale Gewichtung deutlicher gemacht werden kann. Es wurde besprochen, die überarbeitete Matrix und ein Ausschreibungsentwurf Herrn Thun in Kürze zur Abstimmung zukommen zu lassen.

Anmerkung der Verwaltung

Die Weiterleitung der überarbeiteten Matrix und des Ausschreibungsentwurfes ist an Herrn Thun am 04.12.2018 erfolgt. Eine Rückmeldung wird noch erwartet.

5 . Sicherheitsdienst
hier: Fortführung der Maßnahme bis zu den Sommerferien 2019
Vorlage: 2018/13/062

- Sachverhalt vgl. Sitzungsvorlage des Fachdienst Schule vom 20.11.2018 –

Auf Nachfrage und zur Erläuterung für die neuen Schulverbandsmitglieder schildert Frau Dietrich den Hintergrund der Beauftragung des Sicherheitsdienstes. Die Verwaltung informiert auf Nachfrage zusammenfassend über die Einsätze und die durch den Sicherheitsdienst übermittelten Berichte. In der darauffolgenden Diskussion wird sich mehrheitlich positiv über den bisherigen Einsatzzeitraum geäußert. Es wird über den Umfang und die Dauer bei einer Weiterbeauftragung diskutiert.

Sodann wird über folgenden geänderten Beschlussvorschlag abgestimmt.

Beschluss:

Der Arbeitsausschuss empfiehlt, die Schulverbandsversammlung möge die Weiterbeauftragung des Sicherheitsdienstes bis zu den Sommerferien 2019 im bestehenden Umfang beschließen. Ggf. zusätzlich entstehende Kosten werden überplanmäßig bereitgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der gesetzlichen Vertreter:	9
davon anwesend:	8
Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	1
Stimmenthaltungen:	2

Somit ist der Antrag angenommen.

6 . Hahnheide-Schule hier: Nachbesprechung der Begehung vom 05.11.2018

(FB 4)

Der Vorsitzende bedankt sich bei Herrn Hack noch mal für die Begehung durch die Hahnheide-Schule und versichert, dass das Gymnasium und die Mühlau-Schule demnächst auch besichtigt werden.

Es werden relevante Punkte aus der Begehung besprochen. Dazu zählen unter anderem:

- Maler- und Bodenerneuerungen
- Deckenarbeiten
- die Kapazitäten der Lehrertoiletten
- Stellflächen für Stühle.

Frau Paap bittet darum zu überprüfen, ob die in einem seinerzeit erstellten Gutachten geforderte Farberneuerung am Treppengeländer (Brandschutz) erfolgt ist.

Der Vorsitzende teilt mit, dass zur Erörterung der einzelnen Punkte aus der Begehung eine der nächsten Sitzungen des Arbeitsaussusses in der Hahnheide-Schule stattfinden könnte.

Frau Dietrich gibt auf die Frage bzw. dem Hinweis auf eventuelle Fördergelder die Auskunft, dass aktuell diesbezüglich keine Unterstützung durch das Land zu erwarten ist. In einer Rankingliste bezüglich der Fördermöglichkeiten stehen die Schulen des Schulverbandes Tritttau weit hinten.

Hahnheide-Schule	Platz 17
Mühlau-Schule	Platz 37
Gymnasium	Platz 55

7 . Geschäftsordnung des Schulverbandes Tritttau hier: Aktualisierung der Geschäftsordnung Vorlage: 2018/13/055

- Sachverhalt vgl. Sitzungsvorlage des Fachdienst Schule vom 08.10.2018 nebst Anlagen –

Nach einigen Erklärungen zur Vorlage und den angefügten Entwürfen der Geschäftsordnung wird anhand der vorliegenden Änderungsanträge über einzelnen Paragraphen der Geschäftsordnung abgestimmt.

Frau Paap beantragt den Erhalt und das Umschreiben der Geschäftsordnung in die weibliche Form.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der gesetzlichen Vertreter:	9
davon anwesend:	8
Ja-Stimmen:	4
Nein-Stimmen:	2
Stimmenthaltungen:	2

Somit wird die Geschäftsordnung des Schulverbandes Trittau in die weibliche Form umgeschrieben.

Herr Özen beantragt eine Änderung der Präambel, um den Sinn und Zweck des Schulverbandes ausführlicher darzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der gesetzlichen Vertreter:	9
davon anwesend:	8
Ja-Stimmen:	2
Nein-Stimmen:	4
Stimmenthaltungen:	2

Der Antrag ist abgelehnt.

Nach einer ausufernden Diskussion wird das Ende der Debatte beantragt.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der gesetzlichen Vertreter:	9
davon anwesend:	8
Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	1
Stimmenthaltungen:	1

Sodann wird weiter über weitere Änderungsanträge von Herrn Özen diskutiert und abgestimmt.

Antrag auf Ergänzung zu § 10 Punkt e Sitzungsablauf

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der gesetzlichen Vertreter:	9
davon anwesend:	8
Ja-Stimmen:	2
Nein-Stimmen:	5
Stimmenthaltungen:	1

Der Antrag ist abgelehnt.

Antrag auf Änderung der Formulierung im § 12 Abs.4

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der gesetzlichen Vertreter:	9
davon anwesend:	8
Ja-Stimmen:	2
Nein-Stimmen:	5
Stimmenthaltungen:	1

Damit ist der Antrag abgelehnt.

Antrag Streichung im § 12 des Abs. 5

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der gesetzlichen Vertreter:	9
davon anwesend:	8
Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	3
Stimmenthaltungen:	-

Der Antrag ist angenommen. Somit wird Abs.5 im § 12 gestrichen.

Antrag auf Neuformulierung im § 12 Abs. 5

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der gesetzlichen Vertreter:	9
davon anwesend:	8
Ja-Stimmen:	2
Nein-Stimmen:	4
Stimmenthaltungen:	2

Der Antrag ist abgelehnt.

Antrag Übernahme Schlusssatz aus §12 Abs.1 in § 13 Abs. 1

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der gesetzlichen Vertreter:	9
davon anwesend:	8
Ja-Stimmen:	1
Nein-Stimmen:	5
Stimmenthaltungen:	2

Der Antrag ist abgelehnt.

Im Anschluss wird über die von Herrn Sanne gestellten Änderungsanträge abgestimmt.

Antrag Änderung § 3 Abs. 4

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der gesetzlichen Vertreter:	9
davon anwesend:	8
Ja-Stimmen:	1
Nein-Stimmen:	7
Stimmenthaltungen:	-

Der Antrag ist abgelehnt.

Antrag Änderung § 4 Abs. 2 Satz 3

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der gesetzlichen Vertreter:	9
davon anwesend:	8
Ja-Stimmen:	2
Nein-Stimmen:	5
Stimmenthaltungen:	1

Der Antrag ist abgelehnt.

Sodann wird über folgenden Beschlussantrag abgestimmt.

Beschluss:

Der AA des SV Trittau empfiehlt der Verbandsversammlung die beiliegende geänderte Geschäftsordnung zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der gesetzlichen Vertreter:	9
davon anwesend:	8
Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	1
Stimmenthaltungen:	-

Damit ist der Antrag angenommen und die zugestimmten Änderungen werden in den 3. Entwurf eingepflegt.

8 . Richtigstellung des Haushaltes 2019

(1/201, 4/304)

Der Vorsitzende teilt mit, dass im beschlossenen Haushalt 2019 die Mittel zur Anschaffung eines Kompakttraktors für die Hausmeister falsch angesetzt wurden. Frau Lorenzen erläutert, dass der alte Traktor in Zahlung gegeben werden soll. Bei der Markterkundung zur Ermittlung des Ansatzes für die Haushaltsanmeldung ist die Einnahme aus der Veräußerung des alten Traktors nicht berücksichtigt worden, da in der Praxis diese Mittel als Rabatt im Anschaffungspreis eines neuen Traktors inbegriffen sind. Dies ist in der kameralistischen Haushaltsführung nicht möglich und muss als Einnahme und Ausgabe getrennt ausgewiesen werden. In diesem Fall ist der Ansatz auf der Ausgabehaushaltsstelle überplanmäßig zu erhöhen und eine entsprechende Einnahmehaushaltsstelle einzurichten.

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Ansatz lt. Haushalt 2019	Ansatz neu
28100.935101	Beschaffung Kompakttraktor	26.500 €	32.500 €
neu 28100.345000.	Einnahme Verkauf alter Traktor	0	6.000 €

Sodann wird über folgenden Beschluss abgestimmt.

Beschluss:

Der Arbeitsausschuss empfiehlt die Schulverbandsversammlung möge beschließen, die zur Anschaffung eines neuen Kompakttraktors benötigten überplanmäßigen Mittel in Höhe von 6.000 € für den Haushalt 2019 bereitzustellen und dem Verkauf des alten Treckers mit einem Verkaufserlös in Höhe von 6.000 € zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der gesetzlichen Vertreter:	9
davon anwesend:	8
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-

Der Antrag ist angenommen.

9 . Anfragen und Mitteilungen

Herr Hack teilt auf Nachfrage von Herrn Özen mit, dass die Planung und Umsetzung der Pausen/Stundenzeiten durch verschiedenste Faktoren beeinflusst werden. Es lassen sich Wartezeiten nach Schulschluss leider nicht vermeiden.

Der Vorsitzende teilt auf Nachfrage von Herrn Wagner bezüglich der Beleuchtung auf dem Verbindungsweg von „Im Raum“ zur Großenseer“ Straße kein öffentlicher Weg ist. Das Schulgelände wird nachts nicht beleuchtet.

Herr Hack bedankt sich für das Engagement des Ausschusses bezüglich der notwendigen Sanierungsprojekte an der Hahnheide-Schule. Er bittet aber gleichzeitig darum die Mühlau-Schule und das Gymnasium auch im Blick zu behalten.

10 . Einwohnerfragestunde (nur zu vorangegangenen Tagesordnungspunkten)

Auf Nachfrage wird mitgeteilt, dass theoretisch nur Einwohner einer dem Schulverband Trittau angehöriger Gemeinde in der Sitzung Fragen stellen dürfen. Praktisch wird diesbezüglich keine Unterscheidung getroffen werden können, da ansonsten regelmäßig eine Überprüfung des Wohnortes stattfinden muss.

Seitens einer Einwohnerin wird mitgeteilt, dass an einigen Stellen auf den Trittauer Straßen die Kinder mit ihrem Fahrrad den endenden Radweg verlassen müssen, da eine Nutzung des Fußweges nicht erlaubt ist. Sie müssen auf der Straße weiterfahren. Es wird mitgeteilt, dass die betroffenen Straßen Kreisstraßen sind und über diesen Umstand Kreisgremien informiert werden sollten.

Ende der Sitzung 22:06 Uhr

Vorsitzende/r

Protokollführer/in